



HESSISCHER LANDTAG

06.02.2020

HHA

Änderungsantrag

Fraktion DIE LINKE

zu dem Gesetzentwurf der Landesregierung für ein Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Hessen für das Haushaltsjahr 2020 (Haushaltsgesetz 2020) in der Fassung der Beschlussempfehlung und des Berichts des Haushaltausschusses

Drucksache 20/2090 zu Drucksache 20/1407

Inhalt des Antrags: Förderung von Vertriebenenverbänden beenden

Einzelplan 03 Hessisches Ministerium des Innern und für Sport

Der Landtag wolle beschließen:

Zu Kapitel 03 02 Sonstige Förderungen
Buchungskreis: 2295

Förderproduktnummer 1 neu
lt. Leistungsplan

Bezeichnung lt. Leistungsplan Pflege des Kulturguts der Vertriebenen, Flüchtlinge und Spätaussiedler sowie Förderung der wissenschaftlichen Forschung

		Veränderung		
		von	um	auf
Leistungsplan:				
		Beträge in 1.000 EUR		
Gesamtkosten		657,0	-657,0	0,0
Produktabgeltung		657,0	-657,0	0,0

Der Wirtschaftsplan und der kamerale Haushalt sind entsprechend anzupassen.

Begründung des Änderungsantrags:

Mit der institutionellen Förderung von Vertriebenenverbänden und Landsmannschaften unterstützt die Landesregierung das Aufrechterhalten einer nationalistischen und teilweise revisionistischen Traditionspflege. Förderung von Kultur und

Wissenschaft ist im Rahmen der Förderprogramme des Wissenschaftsministeriums möglich, die Sonderbehandlung der Vertriebenen hingegen ist zu beenden.

Wiesbaden, 6.2.2020

Für die Fraktion
DIE LINKE
Die Fraktionsvorsitzende:

Janine Wissler